

# Zwischen Studium und 1. Job – Wegweiser durch den „Behördendschungel“

Das Examen bzw. den Abschluss hat man (fast) in der Tasche – und jetzt???

Klar: Bewerben wäre ganz gut. Aber Oma meint ganz sicher, dass man sich erstmal arbeitslos melden muss, bevor man sich bewirbt. Die vom Amt geben einem dann den Job. Und der Nachbar weiß, dass man dann aber unbedingt aufpassen muss, dass man nicht doch als Straßenkehrer endet, jetzt wo man 5 Jahre in beste Bildung investiert hat. Und überhaupt, das hat bestimmt was mit der Rente zu tun... und der Krankenversicherung doch auch irgendwie.... ODER???

Wir erklären Ihnen in dieser Online -Veranstaltung, was heutzutage wirklich gilt. Wo müssen Sie sich wann melden und welche Vor- oder auch Nachteile hat das? Sie kennen anschließend den Unterschied zwischen Jobcenter und Arbeitsagentur sind, wissen mehr, was das mit der Rente zu tun hat und wir geben Ihnen Hinweise, wo Sie sich wirklich melden müssen – oder eben auch nicht.

So räumen wir auf mit alten Vorurteilen und hinterher sagen Sie Oma, dass Sie nicht nur gut studiert haben, sondern auch den Rest des Lebens gut meistern können. Und mit dem Job klappt's dann auch!

Iris Heilgendorf ist Beraterin des Gießener Hochschulteams der Agentur für Arbeit  
Anna Grenda ist Beraterin der Deutschen Rentenversicherung in Hessen

Die nächsten Termine finden Sie hier:

Datum/ Zeit	Zielgruppe	Anmeldung und Info
25.01.23 von 10 - 12 Uhr	Absolvierende der JLU	<a href="#">Career Services der JLU</a>
22.02.23 von 10 - 12 Uhr	Absolvierende der THM	<a href="#">Studienberatung der THM</a>